

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeinde Börnßen am Mittwoch, 24.10.2012 - Nr. 4/2012 – 20.00 Uhr, in Börnßen (Rathaus)

Teilnehmer: Mitglied Lothar Zwalinna (Vorsitzender)

Mitglied Jörn-Uwe Gossow
Mitglied Nicole Schröder
Mitglied Rainer Schmidt
Mitglied Sabine Dantzer
Mitglied Ute Vierdt-Ziegelitz

Außerdem: Gemeindevertreter Klaus Tormählen
Gemeindevertreterin Maren Tormählen
Frau Lorenzen für das Protokoll

Es fehlen: Mitglied Manuela Kloodt
Mitglied Norbert Rosenheimer

Gäste: siehe Anwesenheitsliste

Der Vorsitzende Herr Zwalinna eröffnet die öffentliche Sitzung um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Zu Top 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Zwalinna stellt fest, dass

- a) Die Mitglieder durch schriftliche Einladung form- und fristgerecht eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung durch öffentlichen Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) das Gremium beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend ist.

Zu TOP 2. Bürgerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

Zu TOP 3. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Herr Zwalinna beantragt, den TOP Anträge auf die Tagesordnung unter Punkt 8 aufzunehmen. Die weiteren Punkte ändern sich entsprechend.

Beschluss:

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt, die Tagesordnungspunkte wie beantragt zu ändern.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bürgerfragestunde
3. Änderungen / Ergänzungen der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nicht öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung)
5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 29.08.2012
6. Bekanntgabe der in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 29.08.2012
7. Vorstellung des AKS Pflorgeteams
8. Anträge
9. Haushalt 2013
10. Kindergartenangelegenheiten
11. Waldkindergarten - Gebäude
12. Mitgestaltung eines Kreisels in Neu-Börnsen
13. Allgemeines

Zu TOP 4. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung)

Beschluss:

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt, den Tagesordnungspunkt 14 Kindergartenangelegenheiten – nichtöffentlich unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Zu TOP 5. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 29.08.2012

Zu TOP 7: Weitere Parkplätze wurden nicht vor dem Kindergarten sondern vor den Parkplätzen ausgewiesen.

Weitere Anmerkung zur Linienführung 12:

Die Änderung auf die 30-Minuten-Taktung wurde noch nicht umgesetzt. Es bleibt zunächst bei der bisherigen 10-Minuten-Taktung. Herr Tormählen ergänzt, dass dies darin begründet ist, dass die Stadt Hamburg der Änderung noch nicht zugestimmt hat.

Beschluss:

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt, die Niederschrift mit der vorgenannten Änderung und der Anmerkung zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Zu TOP 6. Bekanntgabe der in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 29.08.2012

Herr Zwalinna teilt mit, dass

- es auf die Ausschreibung einer Springerkraft im Kindergarten auf Teilzeit keine Resonanz gegeben hat. Es wird daher eine Springerkraft mit Vollzeit gesucht.
- zwei Stellen für das freiwillige soziale Jahr (FSJ) im Kindergarten geschaffen werden sollen.
- Zwei Kolleginnen im Kindergarten Ihre Arbeitszeiten geändert haben. Änderungen in den Gehaltskosten ergeben sich dadurch nicht.
- Herr Schlingemann für den Erhalt des Ehrentellers der Gemeinde vorgeschlagen wurde. Dieser wurde beim Heimatfest verliehen.

Zu TOP 7. Vorstellung des AKS Pflorgeteams

Frau Angelika Stork und Frau Sabine Trost stellen das neue AKS Pflorgeteam vor. Der ambulante Pflegedienst ist in den alten Räumlichkeiten des ehemaligen Arztes in der Bahnstraße ansässig. Das Pflorgeteam besteht aus den drei Geschäftsführerinnen, einer Haushaltshilfe, einer Pflegehelferin sowie drei Auszubildenden. Wichtig für das Team ist, dass neben den Leistungen der Pflegeversicherung ausreichend Zeit für die Patienten bleibt. Geleistet wird unter anderem auch Sterbehilfe, Unterstützung der Angehörigen, Schulung für Angehörige, Transportdienste, Behördengänge, Fußpflege und weitere Hilfsleistungen. Ein Leitbild ist vorhanden. Der Flyer mit Informationen liegt in der Gemeinde aus und wird an die Anwesenden verteilt. Die Webseite befindet sich derzeit im Aufbau.

Derzeit werden noch viele Patienten außerhalb der Gemeinde betreut, da sich die Werbung hauptsächlich über „Hörensagen“ verbreitet. Ziel ist es jedoch, hauptsächlich in der Gemeinde Börnsen tätig zu werden, um möglichst schnell beim Patienten sein zu können.

In einem lockeren Gespräch werden weitere Fragen zur Organisation und Entstehung beantwortet.

Zu TOP 8. Anträge Zuschussantrag des DRK

Herr Zwalinna verliest ein Schreiben des DRK, in dem dieser um einen Zuschuss für investive Maßnahmen zum Bau einer Küche. Die Gesamtkosten hierfür betragen für Bau und Geräte 20.000 EUR.

Herr Sund und Herr Schreiber des DRK erläutern Ihren Antrag. Hintergrund ist, dass für Einsätze wie zum Beispiel bei dem Gasunfall in der Gemeinde Kröppelshagen die Versorgung vieler Menschen gewährleistet werden soll. Dies ist mit dem jetzigen Bestand kaum möglich. Zudem müssen die rechtlichen Anforderungen an eine Großküche gewährleistet sein. Der Antrag wurde sowohl an die umliegenden Gemeinden als auch an private Unternehmen gestellt. Allein aus den Mitgliedsbeiträgen ist diese Maßnahme nicht finanzierbar. Die Anzahl der Einsätze in den letzten Jahren rechtfertigen eine solche Investition.

Herr Zwalinna lobt in diesem Zusammenhang die gute Organisation bei dem angesprochenen Gasunfall.

Herr Gossow fragt an, ob eine Zuschuss über das Amt möglich wäre. Herr Tormählen erläutert, dass Zuschüsse dieser Art den Gemeinden obliegen.

Beschluss:

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt, dem DRK für den Bau einer Küche einen Zuschuss von bis zu 5.000 EUR in Absprache mit den anderen Amtsgemeinden zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Zu TOP 9. Haushalt 2013**Beschluss:**

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt, die den Ausschuss betreffenden Ansätze aus dem Vorjahr zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Zu TOP 10. Kindergartenangelegenheiten**10.1 Betriebskostenabrechnung 2011**

Die Endabrechnung der Betriebskostenabrechnung des Landes ergibt für die Krümelkiste eine Restzahlung von 4.376 EUR, für den Waldkindergarten 5.317 EUR und für den Flohzirkus 8.405 EUR.

10.2 Änderungen der Richtlinien zum Kostenausgleich nach § 25a Kindertagesstättengesetz

Der Kultur- und Sozialausschuss nimmt die Änderungen der Richtlinien zum Kostenausgleich zur Kenntnis. Gemäß dem Schreiben des Kreises hat der Jugendhilfeausschuss diesen zugestimmt. Diese Angabe ist falsch. Entgegen der Ablehnung seitens des Jugendhilfeausschusses hat der Kreistag den Änderungen zugestimmt. Die Änderung liegt der Niederschrift als Anlage bei.

10.3 Bericht Kindergarten

Die Anmeldungen für die Haushalt 2013 wurden der Gemeinde ausgehändigt. Der Kindergarten bittet darum, dass die Schaffung der FSJ-Stellen in der nächsten Börnsener Rundschau bekannt gemacht werden sollen. Auf die Ausschreibung hat es leider keine Bewerbung gegeben. Das liegt aber wahrscheinlich daran, dass die Ausschreibung erst im September erfolgt ist, die meisten anderen Stellen aber zum 01.08.2012 vergeben werden.

Zu TOP 11. Waldkindergarten - Gebäude

Herr Zwalinna berichtet, dass zum Ende der Voting-Frist in der zweiten Abstimmung die Gemeinde Börnsen auf Platz 1 gewesen ist. Nach Information des Senders hat jedoch ein anderer Bewerber das Gebäude gewonnen, da ein Teil der Stimmen für

die Gemeinde Börnsen nicht gewertet wurden. Trotz diversen Schriftverkehrs konnten die Fragen bezüglich der Wertung nicht zufriedenstellend beantwortet werden. Jedoch ist festzustellen, dass die Aktion insgesamt für den Waldkindergarten eine sehr gute Werbung war.

Herr Tormählen prüft nochmals das Wertungsverfahren.

Herr Zwalinna zeigt einen ersten Entwurf/Lageplan für ein mögliches Holzhaus. Dieser beinhaltet zwei Gruppenräume, sanitäre Anlagen sowie eine Küche. Ein neue Unterkunft ist dringend erforderlich, da die Betriebserlaubnis für die Container im nächsten Jahr ausläuft.

Zu TOP 12. Mitgestaltung eines Kreisels in Neu-Börnsen

Der Umweltausschuss hat in seiner letzten Sitzung über die Gestaltung des Kreisels in Neu-Börnsen beraten. Vorgeschlagen wurde die Bepflanzung mit Wildblumen sowie die Aufstellung einer Skulptur/Kunstwerk aus Holz. Ein entsprechender Antrag müsste an das Straßenbauamt gestellt werden.

Ein ortsansässiger Künstler aus der Gemeinde würde das Kunstwerk kostenneutral erstellen.

Vorgeschlagen wird unter anderem das Wappen der Gemeinde aus Holz um ein Kunstwerk darzustellen, welches sich mit der Gemeinde identifiziert. Dieses sollte jedoch nicht auf dem Kreisel sondern eher seitlich am Straßenrand aufgestellt werden. Jeder soll sich zu nächsten Sitzung weitere Vorschläge überlegen.

Zu TOP 13. Allgemeines

- Nutzung Fläche am Auffangbecken/Altes Elbufer

Frau Bogumil berichtet, dass die Kinder bisher immer die Fläche am Auffangbecken für Sammlungen und Erkundungen genutzt haben. Nun steht dort ein „Nicht betreten Schild“. Frau Bogumil fragt an, ob das auch für den Kindergarten gilt.

Herr Zwalinna teilt mit, dass die Kinder die Fläche weiterhin nutzen dürfen.

- Besucherzahlen Jugendtreff

Der Ausschuss nimmt die Besucherzahlen des Jugendtreffs aus Juni 2012 zur Kenntnis.

Der Vorsitzende Herr Zwalinna schließt den öffentlichen Teil um 21.55 Uhr